



Gewaltsamer Einsatz von verurteilten Kriminellen [...]in Syrien



Im September 2012 wurde der Press-TV- und Al-Alam-Journalist Maya Naser in Damaskus von einem Scharfschützen ermordet. ...

Im September 2012 wurde der Press-TV- und Al-Alam-Journalist Maya Naser in Damaskus von einem Scharfschützen ermordet. Eine Woche vor seiner Ermordung untersuchte Maya Naser den gewaltsamen Einsatz von türkischen Gefangenen in Syrien. Naser begann seine Untersuchungen, nachdem bekannt wurde, dass viele von den in Syrien erschossenen oder gefangen genommenen Aufständischen verurteilte Verbrecher waren, die sich – ihren Gerichtsurteilen zufolge – eigentlich in türkischen Gefängnissen befinden müssten. Naser besaß entsprechende Ausweiskopien, welche seine Behauptung stützten. Einige der erschossenen oder gefangenen türkischen Kriminellen hatten Verbindungen zu Organisationen, die Al-Kaida nahe stehen. Einer dieser kriminellen Aufständischen war z.B. der Bruder des Anführers der Tätergruppe, die 2003 einen Anschlag auf die HSBC-Bank in Istanbul verübt hatte. Damals wurden 67 Menschen getötet und mehr als 700 verletzt. Ein jetzt veröffentlichtes Dokument aus Saudi-Arabien, das eine Quelle für in Syrien operierende Terroristen offen legt, zeigt auch, dass der Einsatz von Gefangenen durch Saudi-Arabien und die Türkei Teil der GCC*- NATO-Strategie ist. Die durch Maya Naser gesammelten Beweise sowie das jetzige Dokument aus Saudi-Arabien rechtfertigen eine Untersuchung und eine Anklage der Türkei und Saudi-Arabiens sowie auch der NATO vor dem internationalen Strafgerichtshof. Wer bringt sie vor? *Kooperationsrat des Golfes (der Golfstaaten)

von Originaltext

Quellen:

<http://apxwn.blogspot.dk/2012/12/morituri-salutant.html><http://nsnbc.me/2012/12/10/saudi-arabia-commits-war-crime-by-forced-use-of-prisoners-in-syria-insurgency/>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.